LaTeX-Beamer im Corporate Design der TU Darmstadt



Version 1.2

lmage

Die Dokumentenklasse tudabeamer

- Verwendung wie beamer
- keine besondere Syntax notwendig
- Klassenoption accentcolor wählt Akzentfarbe
- Option serif=true für Serifenschrift

Zusätzliche Features der Titelfolie

- \logo w\u00e4hlt Fremdlogo f\u00fcr Fu\u00dfzeile
- \titlegraphic Ersetzt den unteren Teil der Titelfolie. Zusätzlich existiert \titlegraphic*Inhalt. In diesem Fall wird der Inhalt in eine Box gesetzt, die so skaliert wird, dass Sie den Bereich des Titelbildes überdeckt und entsprechend mittig ausgeschnitten.

Über die Option authorontitle=true/false kann zusätzlich zu den offiziellen Vorgaben der Autor und das Institut groß auf der Titelfolie gezeigt werden.

Logo im Frametitle



Das Logo innerhalb des Frametitle kann mit der Klassenoption logo=false abgeschaltet werden.

Soll das Logo später für ein Folie oder einen Bereich wieder aktiviert werden, steht das Makro

\setupTUDaFrame{logo=true}

Zur Verfügung. Dort kann die globale Einstellung lokal überschrieben werden.

Frame mit Untertitel Untertitel



Ein Beispiel.

Blöcke



Standardblock mit Titel

Blockinhalt

Ohne Titel

Spezielle Blöcke



Exampleblock

Blockinhalt

Alertblock

Blockinhalt

Beispiel (Für die example-Umgebung)

Inhalt

Hinweis zur Ausrichtung (insbesondere columns)



Die Standardausrichtung wurde gegenüber den Beamer-Voreinstellungen von c zu t geändert. Dies bedeutet, dass Inhalt auf der Folie oben ausgerichtet wird. Dies entspricht den Vorgaben, hat allerdings den Nachteil, dass die columns-Umgebung in diesem Fall bei der Positionierung von Bildern ungewohnte Ergebnisse erzeugt.

Die Ausrichtung kann in diesem Fall entweder global mit der Option c wieder zum Standard geändert werden, oder aber das c wird direkt an die columns-Umgebung übergeben. Zum Beispiel:

- eins
- zwei

Anpassungen der Mathematikschriftarten



Es gibt keine feste Vorgabe zur Verwendung einer Mathematikschrift. In der Diskussion (https://github.com/tudace/tuda_latex_templates/issues/30) hat sich folgendes als hinreiche Lösung herausgestellt. Jedoch funktioniert diese Lösung nicht in pdflatex!

```
\usepackage{unicode-math}
\setmathfont{Fira Math}
\setmathfont[range=up]{Roboto}
\setmathfont[range=it]{Roboto-Italic}
\setmathfont[range=\int]{Fira Math}
```

Allgemein kann jedoch die Mathematikschriftart wie auch sonst durch Pakete angepasst werden.